

12. Januar 2026

Imad Mousa Haddad als Bischof der evangelisch-lutherischen Kirche in Jordanien und Jerusalem eingesetzt

Leitende Geistliche deutscher lutherischer Partnerkirchen gratulieren dem Nachfolger von Sani Ibrahim Azar.

In einer feierlichen Zeremonie in der Jerusalemer Erlöserkirche wurde am Sonntag Imad Mousa Haddad in sein Amt als Bischof der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Jordanien und im Heiligen Land (ELCJHL) eingeführt. Der im jordanischen Amman lebende Pfarrer war bereits im Juni 2025 von der Synode zum Nachfolger von Sani Ibrahim Azar gewählt worden, der nun in den Ruhestand geht. Haddad ist der fünfte Bischof der 1959 gegründeten Kirche, der zurzeit etwa 2000 Mitglieder in sechs Gemeinden in Jordanien, Jerusalem und dem Westjordanland angehören. Er stammt aus Beit Jala und studierte Theologie in Beirut und Columbia im US-Bundesstaat South Carolina.

Der Leitende Bischof der VELKD, Landesbischof Ralf Meister, gratulierte dem neuen Kirchenoberhaupt: „Ich wünsche Imad Haddad einen wachen Geist und ein weites Herz, um in einem schwierigen Umfeld das ‚Amt der Versöhnung‘ auszufüllen, von dem im zweiten Korintherbrief (5,18) die Rede ist. Es ist eine faszinierende und herausfordernde Aufgabe zugleich, in der Nähe der Wirkungsstätten Jesu über Landesgrenzen und Nationalitäten hinweg eine lutherische Gemeinde zusammenzuhalten.“

Die Vorsitzende des Deutschen Nationalkomitees des Lutherischen Weltbundes (DNK/LWB), Landesbischofin Kristina Kühnbaum-Schmidt, würdigte die Größe der Aufgaben, denen sich Haddad stellt: „Ich wünsche dem neuen Bischof, dass er in unruhigen Zeiten eine Quelle der Hoffnung für alle verunsicherten und leidenden Menschen in der Region sein kann. Die ELCJHL und der LWB stehen mit ihrer diakonischen Arbeit in Jerusalem, dem Westjordanland und auch im Gaza-Streifen Seite an Seite in der Hilfe für Menschen in Not.“

Die ELCJHL steht als Mitglied des Lutherischen Weltbundes in Kirchengemeinschaft mit den elf lutherischen Kirchen in Deutschland. Sie unterhält partnerschaftliche Kontakte zu vielen evangelischen Kirchen und Missionswerken in Deutschland. Die Mitgliedskirchen des DNK/LWB und Gliedkirchen der VELKD fördern die ELCJHL finanziell genauso wie andere kirchliche Partner in Deutschland und weltweit.

Jerusalem, 12. Januar 2026

Pressestelle der VELKD
Frank Hofmann
Pressesprecher

Geschäftsstelle des DNK/LWB
Florian Hübner
Stellv. Geschäftsführer des DNK/LWB

Pressestelle der
Vereinigten Evangelisch-
Lutherischen Kirche Deutschlands

Amtsbereich der VELKD
im Kirchenamt der EKD
Herrenhäuser Str. 12
30419 Hannover
T. +49 511 2796-526
F. +49 511 2796-182

pressestelle@velkd.de
www.velkd.de

Pressestelle des
Deutschen Nationalkomitees
des Lutherischen Weltbundes

Geschäftsstelle
Podbielskistr. 164
30177 Hannover
T. +49 511 696872-13
F. +49 160 2580725

presse@dnk-lwb.de
www.dnk-lwb.de